



Jahresrechnung 2025

Inhaltsverzeichnis

Jahresrechnung

- 3 **Kommentar zur Jahresrechnung**
- 5 **Bilanz**
- 6 **Betriebsrechnung**
- 8 **Geldflussrechnung**
- 10 **Veränderung des Kapitals**
- 12 **Anhang zur Jahresrechnung**
- 14 **Stiftungszweck**
- 14 **Rechtsgrundlagen**
- 15 **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**
- 17 **Erläuterungen zu Positionen der Bilanz**
- 28 **Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung**
- 30 **Weitere Offenlegungen**
- 36 **Spenden und Legate**
- 37 **Unsere Standorte**
- 38 **Impressum**

Kommentar zur Jahresrechnung



Trotz sehr anspruchsvoller Umstände endete das Finanzjahr 2025 erfreulicherweise mit einem Jahresüberschuss und somit mit einer Stärkung des finanziellen Fundaments unserer Stiftung.

Fast alle unserer Dienstleistungen konnten ihre guten Vorjahresergebnisse halten oder den Betriebsertrag sogar steigern, wie beispielsweise der Steuerklärungsdienst (+8 Prozent) oder unsere Büroassistenten (+12 Prozent). Auch unsere Bildungs- und Sportkurse konnten ihre Erträge ausbauen (+12 Prozent). Demgegenüber verzeichneten wir 2025 erneut einen starken Rückgang (-13 Prozent) bei Pro Senectute Home, unserem Betreuungs- und Pflegeangebot für Seniorinnen und Senioren. Aufgrund der anhaltend schwachen Ergebnisse sowie einem negativen Marktausblick haben wir uns entschieden, die Dienstleistung per 31.12.2025 aus wirtschaftlichen Gründen einzustellen.

Insgesamt konnte der Betriebsertrag gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden, vor allem durch signifikant höhere Zuwendungen aus Legaten und Spenden, welche die rückläufige Ertragskraft von Pro Senectute Home kompensierte.

Durch erfreuliche Gewinne auf dem Wertschriftenvermögen sowie den Zuflüssen aus unseren Renditeliegenschaften schlossen wir das Jahr mit einem Jahresüberschuss von 1,7 Millionen Franken ab.

Betriebsrechnung

Der Betriebsertrag, also die Summe aller Erträge aus der operativen Tätigkeit, stieg auf 33 Millionen Franken (+1,7 Millionen Franken gegenüber Vorjahr). Dabei waren die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen insbesondere wegen Pro Senectute Home zwar rückläufig (-0,6 Millionen Franken gegenüber Vorjahr), die erfreulich hohen Legat- und Spendererträge (+1,6 Millionen bzw. +0,7 Millionen Franken gegenüber Vorjahr) glichen diesen Rückgang mehr als aus. Das Gesamtumfeld für Spenden bleibt anspruchsvoll und stagnierte auf Vorjahresniveau; der ausgewiesene Zuwachs an Spendererträgen stammt aus projektspezifischen Zuwendungen institutioneller Unterstützer für unser Projekt ICOPE.

Umso stolzer blicken wir auf den effizienten und effektiven Einsatz der uns zur Verfügung stehenden Mittel. Der Anteil für Projekte und Dienstleistungen am Gesamtaufwand von PSZH liegt bei hohen 85,6 Prozent, während der Mindestwert der Stiftung Zewo bei 65 Prozent liegt.

Im Detail sank der leistungsbezogene Aufwand (direkter Projektaufwand) infolge eines niedrigeren Personalaufwands – vor allem bei Pro Senectute Home – auf 29,1 Millionen Franken (-0,7 Millionen Franken). Die Aufwendungen für Mittelbeschaffung und Administration konnten erneut leicht gesenkt werden (-0,1 Millionen Franken gegenüber Vorjahr). Unverändert blieb dagegen der Betrag zur Unterstützung bedürftiger Seniorin-

nen und Senioren: Wie im Vorjahr zahlten wir auch 2025 insgesamt 0,6 Millionen Franken aus Stiftungsmitteln aus.

Als Resultat konnte das negative Betriebsergebnis im Vergleich zum Vorjahr um rund 2,5 Millionen Franken verbessert werden und lag 2025 bei einem Verlust von 1 Million Franken.

Im Finanzerfolg verzeichneten wir einen Gewinn von 2,1 Millionen Franken, der rund je zur Hälfte aus Wertschriftengewinnen und aufgedeckten Bewertungsreserven stammt. Zusätzlich steuerten unsere Renditeliegenschaften 0,7 Millionen Franken (+0,2 Millionen Franken gegenüber Vorjahr) zum positiven Jahresergebnis bei.

Das Jahresergebnis 2025 vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital betrug somit insgesamt 1,7 Millionen Franken.

Bilanz

Unsere Bilanzsumme erhöhte sich 2025 auf 62,9 Millionen Franken (+3,1 Millionen Franken gegenüber Vorjahr), hauptsächlich aufgrund der umfassenden Sanierung einer unserer Renditeliegenschaften.

Das Organisationskapital lag mit 34,5 Millionen Franken um 2 Millionen Franken über dem Vorjahresniveau. Die Eigenkapitalquote (Organisationskapital im Verhältnis zum Gesamtkapital) erhöhte sich um 0,5 Prozentpunkte gegenüber Vorjahr und liegt bei soliden 54,9 Prozent. Die Reserquote (Organisationskapital im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Leistungserbringung in Monaten) betrug per Ende 2025 zwölf Monate (im Vorjahr elf Monate). Dieses Ergebnis liegt damit klar in der von der ZEWO empfohlenen Bandbreite von drei bis 18 Monaten.

Risikomanagement

Pro Senectute Kanton Zürich verfügt über ein institutionalisiertes, robustes Risikomanagement. Der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung führen mindestens einmal pro Jahr standardisierte Risikobeurteilungen durch.

Ausblick

Durch die Schliessung von PS Home erwarten wir zukünftig eine Verringerung der finanziellen Volatilität in unserer operativen Tätigkeit sowie eine Stabilisierung des Betriebsergebnisses auf einem deutlich verbesserten Niveau.

Mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) als wichtigem Vertragspartner konnten wir die Konditionen für eine neue Vertragsperiode vereinbaren. Dies gibt uns Planungssicherheit für den Zeitraum 2026 bis 2029. Aufgrund der angepassten Rahmenbedingungen für subventionierte Dienstleistungen bleibt die vollständige Inanspruchnahme der Subventionsbeträge dennoch herausfordernd.

Den Weg der Vereinfachung und Standardisierung unserer Prozesse und den Einsatz digitaler Lösungen setzen wir konsequent fort, um unsere Dienstleistungen so kostengünstig wie möglich anzubieten.

Unser Dienstleistungsangebot richten wir weiterhin am Marktumfeld und den Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren im Kanton Zürich aus. Wir sehen weiteres Potenzial unter anderem im Mahlzeitendienst sowie im bereits heute umfangreichen Kurs- und Begegnungsangebot. Die solide finanzielle Basis bietet beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche strategische Weiterentwicklung von Pro Senectute Kanton Zürich.



Helmut Taurer
Abteilungsleiter Finanzen und Informatik
Mitglied der Geschäftsleitung

Bilanz

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	5'146'768	5'287'730
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	14'975'623	14'434'159
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'206'079	2'811'562
Übrige kurzfristige Forderungen	1'337'224	482'136
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	376'346	323'743
Aktive Rechnungsabgrenzungen	421'370	226'008
Umlaufvermögen	24'463'411	23'565'337
Finanzanlagen	6'261'456	6'248'721
Beteiligungen	0	245'000
Mobile Sachanlagen		
– Mobiliar, Einrichtungen und Ausbauten	693'933	846'821
– IT-Anlagen HW	108'566	214'061
– Fahrzeuge	0	0
Liegenschaften	21'200'318	18'348'987
Immaterielle Werte		
– Software	36'274	46'512
– Software Projekte	755'201	532'499
Anlagevermögen ohne Zweckbindung	29'055'748	26'482'601
Zweckgebundenes Anlagevermögen	9'382'313	9'757'778
Anlagevermögen	38'438'061	36'240'379
Total Aktiven	62'901'471	59'805'715
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'102'509	761'889
Kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	120'000	32'500
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'870'864	1'817'742
Passive Rechnungsabgrenzungen	807'819	1'079'613
Kurzfristige Rückstellungen	858'913	952'024
Kurzfristiges Fremdkapital	4'760'105	4'643'768
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8'261'250	6'781'250
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen		
– Rückstellungen diverse	92'437	315'880
– Vorsorgeverpflichtungen	0	0
Langfristiges Fremdkapital	8'353'687	7'097'130
Zweckgebundene Spenden und Legate für Projekte und Dienstleistungen	429'047	168'876
Zweckgebundenes Vermögen Ortsvertretungen	3'895'555	3'913'314
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	10'925'301	11'462'524
Zweckgebundenes Fondskapital	15'249'903	15'544'714
Fremdkapital (inkl. zweckgebundenes Fondskapital)	28'363'695	27'285'612
Stiftungskapital	2'000'000	2'000'000
Freiwillige Gewinnreserven		
– Gebundenes Kapital (freie Fonds)	32'437'777	30'499'091
– Freies Kapital (Reserven)	100'000	21'013
Organisationskapital (Eigenkapital)	34'537'777	32'520'104
Total Passiven	62'901'471	59'805'715

Betriebsrechnung

	2025	2024
	CHF	CHF
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (inkl. öffentliche Hand)	14'880'985	15'501'965
Beiträge öffentliche Hand für Dienstleistungen (Subventionen aus Leistungsverträgen)	2'917'390	2'704'858
Beiträge gemäss Art. 101 ^{bis} AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	5'558'399	5'564'390
Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen)	1'821'153	1'975'204
Beiträge Diverse	64'363	102'360
Erhaltene Zuwendungen aus Legaten	4'049'236	2'442'902
Erhaltene Zuwendungen aus Spenden	3'378'270	2'672'807
Betriebsliegenschaften-Ertrag	294'430	293'291
Betriebsertrag	32'964'225	31'257'778
Material- und Dienstleistungsaufwand	-2'743'735	-2'776'032
Personalaufwand	-20'057'031	-20'505'339
Finanzhilfen aus ELG	-1'656'203	-1'817'939
Finanzhilfen aus Stiftungsmitteln	-591'381	-598'827
Raumaufwand	-1'468'251	-1'360'281
Projekte und Beiträge	-57'968	-57'647
Werbung und PR	-491'539	-472'319
Übriger Sachaufwand	-1'430'201	-1'492'875
Betriebsliegenschaften-Aufwand	-102'770	-125'678
Abschreibungen	-523'108	-599'694
Betriebsliegenschaften-Abschreibungen	0	0
Direkter Projektaufwand	-29'122'187	-29'806'632
Material- und Dienstleistungsaufwand	-274'186	-274'716
Personalaufwand	-245'808	-247'681
Raumaufwand	-8'445	-8'371
Werbung und PR	-71'847	-68'864
Übriger Sachaufwand	-333'621	-319'155
Aufwand Mittelbeschaffung (Spenden und Legate)	-933'907	-918'787
Material- und Dienstleistungsaufwand	-102'954	-106'161
Personalaufwand	-3'030'701	-2'998'983
Raumaufwand	-108'036	-119'130
Projekte und Beiträge	-867	-8'440
Werbung und PR	-249'187	-300'880
Übriger Sachaufwand	-390'115	-431'568
Abschreibungen	-67'489	-76'745
Administrativer Aufwand	-3'949'349	-4'041'907
Betriebsergebnis	-1'041'218	-3'509'549

	2025	2024
	CHF	CHF
Finanzertrag	3'277'734	2'964'387
Finanzaufwand	-1'199'155	-939'135
Finanzerfolg	2'078'580	2'025'252
Liegenschaften-Ertrag	1'327'760	1'031'838
Liegenschaften-Abschreibungen	-301'043	-287'340
Liegenschaften-Aufwand	-341'216	-272'688
Liegenschaftenerfolg nicht betrieblich	685'501	471'810
Jahresergebnis (vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital)	1'722'863	-1'012'487
Fondsentnahmen zweckgebundene Fonds	3'084'175	1'831'765
Interne Erfolge zweckgebundene Fonds	-1'348'070	-577'948
Fondszuweisungen zweckgebundene Fonds	-1'441'295	-465'593
Fondsergebnis zweckgebundene Fonds	294'810	788'223
Jahresergebnis (vor Veränderung Organisationskapital)	2'017'673	-224'264
Veränderung Organisationskapital		
Fondsentnahmen gebundenes Kapital (freie Fonds)	3'778'322	3'395'261
Interne Erfolge gebundenes Kapital (freie Fonds)	-147'999	-317'612
Fondszuweisungen gebundenes Kapital (freie Fonds)	-5'569'008	-2'932'371
Fondsergebnis gebundenes Kapital (freie Fonds)	-1'938'686	145'277
Veränderung übriges Organisationskapital	-78'987	78'987
Ergebnis nach Veränderung Organisationskapital	0	0

Geldflussrechnung

	2025		2024	
	CHF	CHF	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit				
Jahresergebnis vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital	1'722'863		-1'012'487	
+ Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	891'640		964'759	
+/- Veränderungen der Rückstellungen	-223'443		-49'400	
-/+ Gewinn/Verlust aus Verkauf von Sachanlagen	0		-979	
+/- Sonstige nicht liquiditätswirksame Vorgänge	-339'348		-875'089	
Cashflow, bezogen auf das Netto-Umlaufvermögen		2'051'712		-973'196
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens (ohne Geld und geldnahe Mittel)				
Zunahme (-) / Abnahme (+)				
> Kurzfristig gehaltene Aktiven	-85'461		-274'202	
> Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	605'482		289'765	
> Übrige kurzfristige Forderungen	-855'088		467'118	
> Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-52'603		9'340	
> Aktive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Guthaben	-195'363		114'253	
Zunahme (+) / Abnahme (-)				
> Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	340'620		-7'979	
> Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	87'500		32'500	
> Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	53'122		-273'450	
> Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	-364'905		438'038	
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens		-466'697		795'382
Netto-Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)		1'585'015		-177'814
Geldfluss aus Investitionstätigkeit				
Investitionen				
> Finanzanlagen ohne Zweckbindung	0		-12'363	
> Zweckgebundene Anlagen	0		0	
> Mobile Sachanlagen	-14'333		-45'520	
> Immobile Sachanlagen	-3'152'375		-685'153	
> Immaterielle Werte	-549'683		-277'776	
./. Vermögenswertbezogene Zuwendungen	19'338		0	
Desinvestitionen				
> Finanzanlagen ohne Zweckbindung	195'793		0	
> Zweckgebundene Anlagen	295'282		640'006	
> Mobile Sachanlagen	0		979	
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-3'205'978		-379'828
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit				
Finanzierung (+) / Definanzierung (-)				
> Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'480'000		1'447'500	
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		1'480'000		1'447'500
Netto-Geldfluss insgesamt		-140'962		889'859

	2025		2024	
	CHF	CHF	CHF	CHF
Geld und geldnahe Mittel				
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 1. Januar				
> Flüssige Mittel	5'287'730		4'397'871	
> Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	0	5'287'730	0	4'397'871
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 31. Dezember				
> Flüssige Mittel	5'146'768		5'287'730	
> Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	0	5'146'768	0	5'287'730
Veränderung Bestand Geld und geldnahe Mittel		-140'962		889'859

Veränderung des Kapitals

Veränderung des Kapitals im Geschäftsjahr 2025	Anfangsbestand CHF	Zugänge CHF	Interne Erträge CHF	Abgänge CHF	Endbestand CHF
Mittel aus Fondskapital					
Zweckgebundene Spenden und Legate für Projekte und Dienstleistungen	168'876	732'860	13	-472'701	429'047
Zweckgebundenes Vermögen Ortsvertretungen	3'913'314	210'127	350	-228'237	3'895'555
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen ohne zugewiesene Wertschriften	1'704'746	498'308	111'250	-771'316	1'542'988
Lisel und Heinrich Lips-Lenz-Fonds	9'547'826	0	1'234'487	-1'400'000	9'382'313
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	209'952	0	1'970	-211'922	0
Fondskapital	15'544'714	1'441'295	1'348'070	-3'084'175	15'249'903
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	2'000'000	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)					
- Personalfonds	532'848	31'343	0	-93'317	470'873
- Legatfonds	18'204'652	4'049'236	0	-3'283'318	18'970'569
- Itschner-Brunner-Fonds	1'685'222	0	-1'274	-100'000	1'583'948
- Streuli-Rüesch-Fonds	2'488'167	0	4'660	-100'000	2'392'827
- Berger-Pozzi-Fonds	657'395	0	46'974	-100'000	604'369
- Eschmann-Nesti-Fonds	3'619'608	0	97'639	-100'000	3'617'247
- Wertschwankungsreserve	3'207'269	1'367'855	0	0	4'575'124
- Renée Spalinger Fonds	103'929	50'000	0	0	153'929
- Fonds DL-Entwicklung Demenz	0	33'615	0	-1'686	31'929
- Fonds Hilfen zu Hause	0	36'960	0	0	36'960
Freies Kapital (Reserven)					
- Projektentwicklungsfonds	21'013	91'002	0	-12'015	100'000
Organisationskapital (Eigenkapital)	32'520'103	5'660'010	147'999	-3'790'337	34'537'776

Veränderung des Kapitals im Geschäftsjahr 2024	Anfangsbestand	Zugänge	Interne Erträge	Abgänge	Endbestand
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Mittel aus Fondskapital					
Zweckgebundene Spenden und Legate für Projekte und Dienstleistungen	226'785	69'353	133	-127'396	168'876
Zweckgebundenes Vermögen Ortsvertretungen	4'015'254	10'088	4'738	-116'765	3'913'314
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen ohne zugewiesene Wertschriften	1'797'103	381'152	112'609	-586'119	1'704'746
Lisel und Heinrich Lips-Lenz-Fonds	10'089'452	0	458'374	-1'000'000	9'547'826
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	204'342	5'000	2'095	-1'485	209'952
Fondskapital	16'332'937	465'593	577'948	-1'831'765	15'544'714
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	2'000'000	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)					
- Personalfonds	616'446	200	0	-83'798	532'848
- Legatfonds	18'878'779	2'432'902	0	-3'107'030	18'204'652
- Itschner-Brunner-Fonds	1'623'655	0	61'567	0	1'685'222
- Streuli-Rüesch-Fonds	2'376'252	0	111'915	0	2'488'167
- Berger-Pozzi-Fonds	763'062	0	-5'667	-100'000	657'395
- Eschmann-Nesti-Fonds	3'569'811	0	149'796	-100'000	3'619'608
- Wertschwankungsreserve	2'758'000	449'269	0	0	3'207'269
- Renée Spalinger Fonds	58'363	50'000	0	-4'433	103'929
Freies Kapital (Reserven)					
- Projektentwicklungsfonds	100'000	0	0	-78'987	21'013
Organisationskapital (Eigenkapital)	32'744'367	2'932'371	317'612	-3'474'248	32'520'103

Anhang zur Jahresrechnung

Inhalt	
Stiftungszweck	14
Rechtsgrundlagen	14
1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	15
1.1. Rechnungslegungsstandard	15
1.2. Bewertungsgrundsätze	15
1.2.1. Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze	15
1.2.2. Allgemeine Bewertungsgrundsätze	15
1.2.3. Fremdwährungen	16
1.3. Anwendung Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV	16
2. Einstellung Bereich PS Home	16
3. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz	17
3.1. Übersicht zu den Forderungen	17
3.1.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17
3.1.2. Übrige kurzfristige Forderungen	17
3.2. Übersicht zu den aktiven Rechnungsabgrenzungen	17
3.3. Details zu den Wertschriften	18
3.3.1. Vermögensverwaltungskosten	18
3.3.2. Angaben zur Organisation der Vermögensverwaltung	18
3.3.3. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (Umlaufvermögen)	18
3.3.4. Finanzanlagen (Anlagevermögen)	19
3.3.5. Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten	19
3.4. Übersicht zu den Beteiligungen	19
3.5. Anlagespiegel Anlagevermögen ohne Zweckbindung	20
3.6. Anlagevermögen mit Zweckbindung	21
3.7. Übersicht zu den Verbindlichkeiten	22
3.7.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22
3.7.2. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22
3.7.3. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	22
3.8. Übersicht zu den passiven Rechnungsabgrenzungen	22
3.9. Details zu den Rückstellungen	23
3.10. Angaben zum zweckgebundenen Fondskapital	23
3.11. Angaben zum gebundenen Organisationskapital (freie Fonds)	26
3.12. Angaben zum freien Organisationskapital (Reserven)	27
4. Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung	28
4.1. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	28
4.2. Erhaltene Subventionen der öffentlichen Hand	28

4.3.	Erhaltene Zuwendungen aus Spenden und Legaten / Überleitung Fondszuweisungen	29
4.4.	Details administrativer und Fundraising-Aufwand	29
5.	Weitere Offenlegungen	30
5.1.	Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	30
5.2.	Verpflichtungen aus gesprochenen Garantien	
5.3.	Eventualverbindlichkeiten	30
5.4.	Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	30
5.5.	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung / Vorsorgeverpflichtungen	30
5.6.	Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe	30
5.7.	Entschädigungen an die Geschäftsleitung	31
5.8.	Honorar Revisionsstelle	31
5.9.	Transaktionen mit Nahestehenden	31
5.10.	Anzahl Mitarbeitende	31
5.11.	Geleistete Stunden durch freie Mitarbeitende	31
5.12.	Geldfluss aus Subventionen der öffentlichen Hand	32
5.13.	Unentgeltliche Leistungen	32
5.14.	Unentgeltliche Zuwendungen	32
5.15.	Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung	33
5.16.	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	33

Stiftungszweck

Die Stiftung bezweckt in ihrem Tätigkeitsgebiet das Wohl der älteren Menschen zu erhalten und zu verbessern. Zusammen mit anderen privaten oder mit öffentlichen Institutionen kann sie auch zum Wohl weiterer Bevölkerungsgruppen beitragen.

Die Stiftung setzt sich dafür ein, dass ältere Menschen autonom und selbstbestimmt möglichst lange zu Hause leben können. Sie berät ältere Menschen und ihre Bezugspersonen in Altersfragen und bietet zeitgemässe und bedarfsgerechte Dienstleistungen an. Damit fördert sie die körperliche und geistige Gesundheit sowie die Selbstständigkeit der älteren Menschen und unterstützt ihre Selbsthilfe. Im Bedarfsfall lässt die Stiftung den älteren Menschen materielle Hilfe zukommen. Auch fördert sie Vorbereitung auf die Pensionierung.

Zur Verbesserung der gesellschaftlichen Stellung älterer Menschen und des Verständnisses für ihre Bedürfnisse in der Bevölkerung vertritt die Stiftung die Anliegen der älteren Menschen gegenüber Behörden und in der Öffentlichkeit. Sie berät Gemeinden sowie andere Organisationen in der Altersarbeit und arbeitet mit Organisationen und öffentlichen Institutionen, die ähnliche Ziele verfolgen, partnerschaftlich zusammen.

Rechtsgrundlagen

- Statuten Pro Senectute Kanton Zürich vom 1.1.2017
- Stiftungsreglement Pro Senectute Kanton Zürich vom 26.4.2017

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1. Rechnungslegungsstandard

Die Jahresrechnung 2025 wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER unter Einhaltung folgender Grundsätze dargestellt:

- Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ergebnislage (true & fair view).
- Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtregelwerk dar. Es sind alle Standards integral angewendet worden, wobei die Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen) den übrigen Fachempfehlungen vorgehen.
- Der Fundraising- und allgemeine Werbeaufwand sowie der administrative Aufwand werden nach der von der ZEWÖ veröffentlichten Methodik berechnet und ausgewiesen.
- Aufgrund der Zahlendarstellung ohne Rappen kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.
- Die Jahresrechnung wurde von der Finanzkommission am 9. März 2026 zur Veröffentlichung genehmigt. Der Stiftungsrat genehmigt diese an seiner Sitzung vom 15. April 2026.

1.2. Bewertungsgrundsätze

1.2.1. Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze

Keine

1.2.2. Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Für Bilanzpositionen, welche im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu Nominalwerten.

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel	Zu Nominalwerten
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	Zu Kurswerten per Bilanzstichtag
Finanzanlagen (Wertschriften des Anlagevermögens mit und ohne Zweckbindung)	Zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten
Derivate zu Absicherungszwecken	Derivate zu Absicherungszwecken von Bilanzpositionen können zu aktuellen Werten oder zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen wie das abgesicherte Grundgeschäft bewertet werden. Dementsprechend werden die Absicherungsgeschäfte entsprechend dem Grundgeschäft abgebildet.
Forderungen	Zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Vorräte	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten oder, falls dieser tiefer ist, zum Netto-Marktwert
Liegenschaften betrieblich	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibung über 40 Jahre bzw. mit 2,5 % vom kumulierten Anschaffungswert
Liegenschaften nicht betrieblich	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibung über 50 Jahre
Mobile Sachanlagen	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungs- bzw. Herstellkosten über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000.–
Immaterielle Werte	Software (Entwicklung auf Projektbasis). Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungs- bzw. Herstellkosten über 4 Jahre.
Beteiligungen	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten
Verbindlichkeiten	Zu Nominalwerten
Rückstellungen	Rückstellungen werden auf der Basis wahrscheinlicher Mittelabflüsse bewertet und aufgrund der Neubeurteilung erhöht, beibehalten oder aufgelöst.
Wertschwankungsreserve	Der Zielwert wird aufgrund marktspezifischer Risiken pro Vermögenskategorie festgelegt.

Für mobile Sachanlagen gilt folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauer:

Mobiliar, Einrichtungen und Ausbauten	10 Jahre
ICT-Anlagen	4 Jahre
Hilfsmaterial	5 Jahre

1.2.3. Fremdwährungen

Die Umrechnungen von Fremdwährungspositionen erfolgten zu aktuellen Kursen am Jahresende.

Es wurden folgende Umrechnungskurse angewandt:

1 EUR	CHF 0.94	1 AUD	CHF 0.54
1 USD	CHF 0.80	1 CAD	CHF 0.58
1 GBP	CHF 1.08	100 NOK	CHF 7.97
100 JPY	CHF 0.51	100 DKK	CHF 12.59

1.3. Anwendung Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV

Aufgrund der Anwendung des Vertrags zwischen dem BSV und Pro Senectute Schweiz (PSCH) bzw. dem daraus resultierenden Untervertrag über die Ausrichtung von Finanzhilfen zwischen PSCH und PSZH wurde im Jahr 2018 die Allokation der Kosten auf die Leistungsbereiche/Dienstleistungen und zwischen den durch das BSV finanzierten und nicht finanzierten Dienstleistungen in der Kostenrechnung neu definiert. Systemgemäss enthalten Kostenrechnungen diverse Zuteilungsschlüssel, die mit Annahmen und Bewertungen erstellt wurden. Das interne Kontrollsystem im Bereich der Kostenrechnung wurde im Jahr 2018 basierend auf den vom BSV erhaltenen Informationen angepasst. Die im Jahr 2019 vom BSV sowie in den Jahren 2021 und 2024 von der Revisionsstelle der konsolidierenden Stiftung durchgeführten Audits ergaben keine negativen Feststellungen. Sofern zukünftige Prüfungen durch das BSV relevante Änderungen bei der Allokation der Kosten auf die Leistungsbereiche/Dienstleistungen ergeben, werden diese sofort in der Abrechnung gegenüber dem BSV oder, wenn relevant, in der entsprechenden Jahresrechnung korrigiert.

2. Einstellung Bereich PS Home

Pro Senectute Home wurde an der Schnittstelle zwischen Hauswirtschafts- und Pflegeleistungen konzipiert, mit dem Ziel, Kundinnen und Kunden durch eine integrierte Betreuung längerfristig zu unterstützen – mit derselben Fachperson für hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben. Der Betriebsertrag 2025 betrug 4 770 625 Franken (im Vorjahr 5 490 587 Franken), der dazugehörige Betriebsaufwand 5 717 338 Franken (im Vorjahr 6 076 508 Franken). Das Dienstleistungsmodell von PS Home hat sich in den letzten Jahren als finanziell nicht mehr tragfähig erwiesen. Trotz umfassender Effizienzsteigerungen konnte die Wirtschaftlichkeit der Dienstleistung, unter Berücksichtigung der bestehenden Qualität und sozial attraktiven Anstellungsbedingungen für die Mitarbeitenden, nicht mehr gewährleistet werden und wurde per 31.12.2025 eingestellt. In diesem Zusammenhang entstehen nachlaufende Kosten, die im Berichtsjahr zurückgestellt wurden (siehe Absatz 3.9.).

3. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

3.1. Übersicht zu den Forderungen

3.1.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	2'214'151	100%	2'835'266	101%
Organen	0	0%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	19'338	1%	0	0%
Sonstigen Nahestehenden	0	0%	1'616	0%
Wertberichtigung	-27'410	-1%	-25'320	-1%
Total	2'206'079	100%	2'811'562	100%

3.1.2. Übrige kurzfristige Forderungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	449'178	34%	363'464	75%
Organen	0	0%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	24'670	2%	15'333	3%
Pro Senectute-Organisationen	863'377	65%	103'339	21%
Sonstigen Nahestehenden	0	0%	0	0%
Total	1'337'224	100%	482'136	100%

3.2. Übersicht zu den aktiven Rechnungsabgrenzungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	415'432	99%	224'599	99%
Organen	0	0%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	5'938	1%	1'409	1%
Sonstigen Nahestehenden	0	0%	0	0%
Total	421'370	100%	226'008	100%

3.3. Details zu den Wertschriften

3.3.1. Vermögensverwaltungskosten

Die Kosten für die Vermögensverwaltung (zwei Mandate) und die TER-Kosten aus Kollektivanlagen belaufen sich im Jahr 2025 auf 108 650 Franken (Vorjahr: 124 792 Franken).

3.3.2. Angaben zur Organisation der Vermögensverwaltung

Wertschriften werden im Rahmen von zwei Vermögensverwaltungsmandaten (Vontobel Asset Management und UBS) mit gemischten Mandaten verwaltet.

Anlagekategorien	Vermögensallokation per 31.12.2025	
	CHF	%
Liquide Mittel	184'124	0,6%
Obligationen CHF	15'451'074	51,1%
Obligationen Fremdwährungen hedged	4'056'733	13,4%
Aktien Schweiz	4'250'039	14,1%
Aktien Global	6'301'767	20,8%

Anlagekategorien	Vermögensallokation per 31.12.2024	
	CHF	%
Liquide Mittel	103'765	0,3%
Obligationen CHF	15'870'748	51,9%
Obligationen Fremdwährungen hedged	4'247'641	13,9%
Aktien Schweiz	4'012'499	13,1%
Aktien Global	6'335'368	20,8%

Das zugrundeliegende Anlagereglement wird vom Stiftungsrat verabschiedet und periodisch aktualisiert, letztmalig am 1.4.2023. Die Bandbreiten des Anlagereglements wurden per 31.12.2025 eingehalten.

3.3.3. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (Umlaufvermögen)

	2025	2025	2024	2024
	CHF	%	CHF	%
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (zu Kurswerten)				
Obligationen und ähnliche Anlagen	7'919'699	53%	7'880'747	55%
Aktien und ähnliche Anlagen	7'055'924	47%	6'553'412	45%
Total	14'975'623	100%	14'434'159	100%

3.3.4. Finanzanlagen (Anlagevermögen)

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
Finanzanlagen (zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten)				
Bankguthaben / Transferkonten	64'891	1%	239'571	4%
Obligationen und ähnliche Anlagen	5'806'785	93%	5'834'389	93%
Darlehen an direkte oder indirekte Beteiligungen	245'000	4%	0	0%
Aktien und ähnliche Anlagen	144'779	2%	174'761	3%
Total	6'261'456	100%	6'248'721	100%

3.3.5. Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten

Derivate zu Absicherungszwecken	2025 CHF	2025 CHF	2025 CHF	2024 CHF	2024 CHF	2024 CHF
Kategorie	Kontraktwert	aktiv	passiv	Kontraktwert	aktiv	passiv
EUR-Devisentermin	650'404	222		738'881		10'411
USD-Devisentermin	2'997'944		3'173	2'952'027		94'477
GBP-Devisentermin	53'066		47	88'288		1'139
AUD-Devisentermin	103'078		2'281	110'787	122	
NOK-Devisentermin	78'880	553		77'872		789
Total	3'883'372	775	5'501	3'967'855	122	106'816
Davon zu aktuellen Werten abgegrenzt		775	5'501		122	106'816

3.4. Übersicht zu den Beteiligungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
AvantAge – Fachstelle Alter und Arbeit, Beteiligungsquote 50%	0	0%	245'000	100%
Total	0	0%	245'000	100%

Mit Pro Senectute Kanton Bern besteht unter dem Markenauftritt AvantAge eine Kooperation in Form einer einfachen Gesellschaft gemäss Art. 530ff. OR zum Zweck der Führung eines Kompetenzzentrums mit Dienstleistungen zur Pensionierungsvorbereitung. Der Sitz von AvantAge ist in Zürich. Bis 31.12.2024 wurden die von Pro Senectute Zürich zur Verfügung gestellten Finanzierungsmittel als Beteiligung ausgewiesen. Zur Verbesserung der Bilanzlesbarkeit erfolgt seit 1.1.2025 die Rechnungslegung als Darlehen an direkte oder indirekte Beteiligungen und somit in den Finanzanlagen.

3.5. Anlagespiegel Anlagevermögen ohne Zweckbindung

Anlagespiegel des Geschäftsjahres 2025	Mobilier Einrichtungen Ausbauten CHF	ICT- Anlagen CHF	Fahrzeuge CHF	Immaterielle Werte CHF	Betriebs- liegen- schaften CHF	Rendite- liegen- schaften CHF	Total CHF
Nettobuchwert 1.1.	846'821	214'061	0	579'011	1'584'000	16'764'987	19'988'881
Anschaffungswerte							
Stand am 1.1.	3'004'405	898'542	0	4'276'731	4'979'184	21'476'181	34'635'042
Zugänge	14'333	0	0	549'683	0	3'152'375	3'716'391
./ . Vermögenswertbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand	0	0	0	-19'338	0	0	-19'338
Veränderung aktueller Werte	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	-92'410	0	0	-92'410
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	3'018'738	898'542	0	4'714'665	4'979'184	24'628'556	38'239'684
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand am 1.1.	-2'157'583	-684'481	0	-3'697'720	-3'395'183	-4'711'194	-14'646'162
Planmässige Abschreibungen	-167'221	-105'495	0	-317'881	0	-301'043	-891'641
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	92'410	0	0	92'410
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	-2'324'805	-789'975	0	-3'923'191	-3'395'183	-5'012'238	-15'445'392
Nettobuchwert 31.12.	693'933	108'566	0	791'474	1'584'000	19'616'318	22'794'292

Die vermögenswertbezogenen Zuwendungen stammen aus Bundesbeiträgen gemäss Art. 101^{bis} AHVG (Leistungsvertrag).

Anlagespiegel des Geschäftsjahres 2024	Mobilier Einrichtungen Ausbauten CHF	ICT- Anlagen CHF	Fahrzeuge CHF	Immaterielle Werte CHF	Betriebs- liegen- schaften CHF	Rendite- liegen- schaften CHF	Total CHF
Nettobuchwert 1.1.	998'040	306'598	0	689'378	1'584'000	16'367'174	19'945'190
Anschaffungswerte							
Stand am 1.1.	2'977'262	880'165	45'600	3'998'954	4'979'184	20'791'028	33'672'192
Zugänge	27'143	18'377	0	277'776	0	685'153	1'008'450
Veränderung aktueller Werte	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	-45'600	0	0	0	-45'600
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	3'004'405	898'542	0	4'276'731	4'979'184	21'476'181	34'635'042
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand am 1.1.	-1'979'222	-573'567	-45'600	-3'309'577	-3'395'183	-4'423'854	-13'727'003
Planmässige Abschreibungen	-178'362	-110'914	0	-388'143	0	-287'340	-964'759
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	45'600	0	0	0	45'600
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	-2'157'583	-684'481	0	-3'697'720	-3'395'183	-4'711'194	-14'646'162
Nettobuchwert 31.12.	846'821	214'061	0	579'011	1'584'000	16'764'987	19'988'881

Übersicht Liegenschaften	2025 CHF	2024 CHF
Forchstrasse 145, Zürich	1'584'000	1'584'000
Betriebsliegenschaften	1'584'000	1'584'000
Langmauerstrasse, Zürich	4'216'383	4'294'692
David-Hessweg, Zürich	594'689	612'424
Gartenstrasse, Oberengstringen	1'174'200	1'194'850
Höhenweg, Zürich	5'531'185	2'401'985
Schaffhauserstrasse, Kloten (25% Anteil)	1'866'818	1'906'248
Adlikerstrasse, Regensdorf (50% Anteil)	2'588'042	2'628'076
Wohnung Casa Viktoria, Arosa	218'314	223'870
Brühlgartenstrasse, Winterthur	2'458'667	2'521'682
Illnauerstrasse, Weisslingen	968'020	981'160
Renditeliegenschaften	19'616'318	16'764'987
Total Werte 31.12.	21'200'318	18'348'987

3.6. Anlagevermögen mit Zweckbindung

Zweckgebundene Anlagen (zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten)	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
Bankguthaben / Transferkonten	45'715	0%	204'836	2%
Obligationen und ähnliche Anlagen	6'151'329	66%	6'949'770	71%
Aktien und ähnliche Anlagen	3'185'270	34%	2'603'172	27%
Total	9'382'313	100%	9'757'778	100%

Zusammensetzung und Struktur	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
Flüssige Mittel / Transferkonten	0	0%	138'612	1%
Wertschriften	0	0%	71'340	1%
Zwischentotal Richi-Fonds	0	0%	209'952	2%
Flüssige Mittel / Transferkonten	45'715	0%	66'224	1%
Wertschriften	9'336'598	100%	9'481'602	97%
Zwischentotal Lips-Lenz-Fonds	9'382'313	100%	9'547'826	98%
Total zweckgebundene Anlagen	9'382'313	100%	9'757'778	100%

3.7. Übersicht zu den Verbindlichkeiten

3.7.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	1'019'669	92%	744'996	98%
Organen	54'050	5%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	16'869	2%	8'100	1%
Sonstigen Nahestehenden	11'920	1%	8'793	1%
Total	1'102'509	100%	761'889	100%

3.7.2. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	999'550	53%	983'991	54%
Organen	0	0%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	607'885	32%	552'180	30%
Sonstigen Nahestehenden	0	0%	0	0%
Vorsorgeeinrichtungen	263'430	14%	281'571	15%
Total	1'870'864	100%	1'817'742	100%

3.7.3. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	120'000	100%	32'500	100%
Organen	0	0%	0	0%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	0	0%	0	0%
Sonstigen Nahestehenden	0	0%	0	0%
Vorsorgeeinrichtungen	0	0%	0	0%
Total	120'000	100%	32'500	100%

3.8. Übersicht zu den passiven Rechnungsabgrenzungen

	2025 CHF	2025 %	2024 CHF	2024 %
gegenüber				
Dritten	632'085	78%	846'266	78%
Organen	44'250	5%	100'800	9%
Direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	0	0%	12'147	1%
Sonstigen Nahestehenden	131'484	16%	120'399	11%
Total	807'819	100%	1'079'613	100%

3.9. Details zu den Rückstellungen

Veränderung Rückstellungen im Geschäftsjahr 2025	Anfangs- bestand CHF	Bildung / Zugänge CHF	Verwendung / Auflösung CHF	Endbestand CHF	davon kurzfristig CHF
Anerkennungszulage Mitarbeitende	157'000	115'700	-157'000	115'700	115'700
Rückstellungen für BSV-Beiträge	671'071	402'672	-671'071	402'672	402'672
RS Schenkung Liegenschaft	384'834	9'786	-394'619	0	0
RS Schadenfälle	55'000	10'000	0	65'000	65'000
RS Einstellung DL PS Home	0	367'978	0	367'978	275'541
Rückstellungen	1'267'904	906'135	-1'222'690	951'350	858'913

Im Zusammenhang mit der Einstellung der Dienstleistung PS Home entstehen nachlaufende Kosten, die im Berichtsjahr zurückgestellt wurden. Diese Kosten betreffen insbesondere Zahlungen aus dem Sozialplan für die betroffenen Mitarbeitenden, langfristige Mietverpflichtungen sowie Rückbauverpflichtungen für Büroräumlichkeiten.

Veränderung Rückstellungen im Geschäftsjahr 2024	Anfangs- bestand CHF	Bildung / Zugänge CHF	Verwendung / Auflösung CHF	Endbestand CHF	davon kurzfristig CHF
Anerkennungszulage Mitarbeitende	170'500	157'000	-170'500	157'000	157'000
Rückstellungen für BSV-Beiträge	171'882	671'071	-171'882	671'071	671'071
RS Schenkung Liegenschaft	438'008	0	-53'175	384'834	68'954
RS Schadenfälle	85'500	0	-30'500	55'000	55'000
Rückstellungen	865'890	828'071	-426'057	1'267'904	952'024

3.10. Angaben zum zweckgebundenen Fondskapital

Entwicklung zweckgebundene Spenden und Legate für Projekte und Dienstleistungen	2025 CHF	2024 CHF
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	168'876	226'785
Zugänge	732'860	69'353
Interner Erfolg	13	133
Interner Fondstransfer	0	0
Abgänge	-472'701	-127'396
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	429'047	168'876

Die Bilanzposition der zweckgebundenen Spenden und Legate für Projekte und Dienstleistungen umfasst diesen explizit zugewiesenes Kapital. Die Bestimmung über die Verwendung dieser Gelder im Rahmen des allgemeinen Zwecks von Pro Senectute Kanton Zürich liegt in der Verantwortung der Dienstleistungs- und Projektverantwortlichen von Pro Senectute Kanton Zürich.

Entwicklung zweckgebundenes Vermögen Ortsvertretungen	2025 CHF	2024 CHF
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	3'913'314	4'015'253
Zugänge	210'127	10'088
Interner Erfolg	350	4'738
Interner Fondstransfer	0	0
Abgänge	-228'237	-116'765
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	3'895'554	3'913'314

Diese Bilanzposition umfasst einzelnen Ortsvertretungen explizit zugewiesenes Kapital. Die Bestimmung über die Verwendung dieser Gelder im Rahmen des allgemeinen Zwecks von Pro Senectute Kanton Zürich liegt in der Verantwortung der Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich.

Entwicklung Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung ohne zugewiesene Wertschriften (siehe Erläuterungen)	2025 CHF	2024 CHF
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	1'704'746	1'797'103
Zugänge	498'308	381'152
Interner Erfolg	111'250	112'609
Interner Fondstransfer	0	0
Abgänge	-771'316	-586'119
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	1'542'988	1'704'746

Angaben zum Zweck der Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung ohne zugewiesene Wertschriften:

- Malamoud-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Fonds Projektkredit für Dienstleistungsentwicklung Demenz: Entwicklung von Dienstleistungen für Personen mit Demenz oder deren Angehörigen. Dieser Fonds wurde im Jahr 2025 aufgelöst und in einen freien Fonds mit gleichem Zweck umklassiert.
- Einzelhilfefonds Pro Senectute Kanton Zürich: Unterstützung von bedürftigen Einzelpersonen.
- Fonds Hilfen zu Hause: Finanzierung von Leistungen zu Hause für bedürftige Personen. Dieser Fonds wurde im Jahr 2025 aufgelöst und in einen freien Fonds mit gleichem Zweck umklassiert.
- Frauenfonds Pro Senectute Kanton Zürich: Unterstützung von älteren Frauen, insbesondere um materielle, psychosoziale und physische Notlagen zu lindern oder zu beheben.
- Schwankungsfonds soziale DL Stadt Winterthur: Mit der Stadt Winterthur besteht ein Leistungsvertrag für soziale Dienstleistungen. Überschüsse im Zusammenhang mit der Leistungserbringung werden gemäss Regelung mit der Stadt Winterthur diesem Fonds zugewiesen – bei Defiziten können zum Ausgleich Mittel entnommen werden.
- Einzelhilfefonds Ortsvertretung Uster: Unterstützung von bedürftigen Einzelpersonen in Uster.
- Clara Fehr-Stiftung-Fonds: Unterstützung von im Kanton Zürich wohnhaften Frauen ab 60 Jahren, insbesondere um materielle, psychosoziale und physische Notlagen zu lindern oder zu beheben.

Entwicklung Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung	2025 CHF	2024 CHF
Lips-Lenz-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	9'547'826	10'089'452
Interner Erfolg	1'234'487	458'374
Abgänge	-1'400'000	-1'000'000
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	9'382'313	9'547'826
Richi-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	209'952	204'342
Zugänge	0	5'000
Interner Erfolg	1'970	2'095
Abgänge	-211'922	-1'485
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	0	209'952
Total Saldo am Ende des Geschäftsjahres	9'382'314	9'757'777

Angaben zum Zweck:

- Lips-Lenz-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Richi-Fonds: Für betagte Einwohner der Gemeinde Rüti. Im Jahr 2025 hat der Stiftungsrat eine Erweiterung der Fondsverwendung zugunsten der Ortsvertretung Rüti beschlossen. Aus diesem Grund wird der Saldo von 211 922 Franken neu im zweckgebundenen Vermögen der Ortsvertretungen ausgewiesen.

3.11. Angaben zum gebundenen Organisationskapital (freie Fonds)

Entwicklung	2025 CHF	2024 CHF
Personalfonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	532'848	616'446
Zugänge	31'343	200
Abgänge	-93'317	-83'798
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	470'874	532'848
Wertschwankungsreserve		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	3'207'269	2'758'000
Zugänge	1'367'855	449'269
Abgänge	0	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	4'575'124	3'207'269
Legat-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	18'204'652	18'878'780
Zugänge	4'049'236	2'432'902
Abgänge	-3'283'318	-3'107'030
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	18'970'570	18'204'652
Itschner-Brunner-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	1'685'222	1'623'655
Interner Erfolg	-1'274	61'567
Abgänge	-100'000	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	1'583'948	1'685'222
Streuli-Rüesch-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	2'488'167	2'376'252
Interner Erfolg	4'660	111'915
Abgänge	-100'000	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	2'392'828	2'488'167
Berger-Pozzi-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	657'395	763'062
Interner Erfolg	46'974	-5'667
Abgänge	-100'000	-100'000
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	604'369	657'395
Eschmann-Nesti-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	3'619'608	3'569'811
Interner Erfolg	97'639	149'796
Abgänge	-100'000	-100'000
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	3'617'247	3'619'608
Renée Spalinger Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	103'929	58'363
Zugänge	50'000	50'000
Abgänge	0	-4'433
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	153'929	103'929
Fonds DL-Entwicklung Demenz		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	0	0
Zugänge	33'615	0
Abgänge	-1'686	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	31'929	0
Fonds Hilfen zu Hause		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	0	0
Zugänge	36'960	0
Abgänge	0	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	36'960	0
Total Saldo am Ende des Geschäftsjahres	32'437'777	30'499'091

Angaben zum Zweck:

- Personalfonds: Für Mitarbeitende von Pro Senectute Kanton Zürich.
- Legat-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Itschner-Brunner-Fonds: Unterstützung von alten Menschen beiderlei Geschlechts in ihren Sorgen des Alters und der Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürftigkeit.
- Streuli-Rüesch-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Berger-Pozzi-Fonds: Für in Not geratene alte Menschen sowie für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Eschmann-Nesti-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Wertschwankungsreserve (WSR): Zur Abfederung von Verlusten bei den Wertschriften aufgrund der Entwicklung an den Finanzmärkten. Im Jahr 2022 musste zur Abfederung der Wertschriftenverluste 3 795 000 Franken der WSR belastet werden. In den Jahren 2023 bis 2025 konnte diese Reserve wieder geöffnet werden. Der Zielwert für die WSR von 4 575 124 Franken ist per 31.12.2025 erreicht.
- Renée Spalinger Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Fonds DL-Entwicklung Demenz: Entwicklung von Dienstleistungen für Personen mit Demenz oder deren Angehörigen, Organisation und Unterstützung von Weiterbildungen und Sensibilisierungsmassnahmen im Bereich Demenz.
- Fonds Hilfen zu Hause: Finanzierung von Leistungen zu Hause für bedürftige Personen.

3.12. Angaben zum freien Organisationskapital (Reserven)

Entwicklung	2025 CHF	2024 CHF
Projektentwicklungsfonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	21'013	100'000
Veränderung	78'987	-78'987
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	100'000	21'013

4. Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung

4.1. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen

Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (inkl. öffentliche Hand) nach Geschäftsfeldern	2025 CHF	2024 CHF
Sozialberatung	409'360	405'613
Gemeinwesenarbeit	912'310	801'637
Finanzverwaltung mit Betreuung	3'535'639	3'515'212
Hilfen zu Hause	7'898'435	8'889'919
Freizeitgestaltung	1'625'376	1'460'502
Übrige Dienstleistungen	499'866	429'082
Total	14'880'986	15'501'965

4.2. Erhaltene Subventionen der öffentlichen Hand

Im Betriebsertrag enthaltene Subventionen der öffentlichen Hand	2025 CHF	2024 CHF
Bundesbeiträge gemäss Art. 101 ^{bis} AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	5'558'399	5'564'390
Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen)	1'821'153	1'975'204
Beitrag Bundesamt für Sport (BASPO)	9'600	6'500
Beitrag Lotteriefonds	17'303	14'880
Beitrag Gesundheitsdirektion Kanton Zürich	19'670	18'900
Beitrag Stadt Zürich	2'008'645	1'698'578
Beitrag Stadt Winterthur	845'172	949'000
Beitrag diverse Gemeinden	17'000	17'000
Total	10'296'942	10'244'452

Das Sozialdepartement der Stadt Zürich übernimmt gemäss Leistungsvereinbarung max. 92 Prozent der Betriebskosten vom Treuhanddienst und von der Rentenverwaltung für Kundinnen und Kunden, die Zusatzleistungen beziehen. Seit 2021 leistet die Stadt einen Beitrag an die nicht durch den Bund finanzierten Betriebskosten der Sozialberatung. Gesamtbeitrag im Jahr 2025: 2 008 645 Franken.

4.3. Erhaltene Zuwendungen aus Spenden und Legaten / Überleitung Fondszuweisungen

Zuwendungen aus Spenden und Legaten	2025 CHF	2024 CHF
Zweckgebundene Zuwendungen aus Legaten	0	10'000
Freie Zuwendungen aus Legaten	4'049'236	2'432'902
Total Zuwendungen aus Legaten	4'049'236	2'442'902
Zweckgebundene Zuwendungen aus Spenden	1'078'837	370'079
Freie Zuwendungen aus Spenden	2'299'433	2'302'728
Total Zuwendungen aus Spenden	3'378'270	2'672'807
Total	7'427'506	5'115'709
Zweckgebundene Beiträge ausserhalb Mittelbeschaffung	362'458	85'514
Total zweckgebundene Fondszuweisungen	1'441'295	465'593

Ausserhalb der Mittelbeschaffung können auch Subventionen oder anderweitige Erträge zweckgebunden zu verwenden sein. Wesentlich im Jahr 2025:

- Dem Schwankungsfonds soziale Dienstleistungen Stadt Winterthur (siehe Absatz 3.10.) wurden im Jahr 2025 150 356 Franken zugewiesen.
- 209 951.85 Franken stammen aus der Umklassierung des Richi-Fonds (siehe Absatz 3.10.).

4.4. Details administrativer und Fundraising-Aufwand

Zusammensetzung administrativer und Fundraising-Aufwand	2025 CHF	2024 CHF
Personalaufwand	3'030'701	2'998'983
Sachaufwand	851'159	966'179
Abschreibungen	67'489	76'745
Total administrativer Aufwand	3'949'349	4'041'907
Personalaufwand	245'808	247'681
Sachaufwand	688'099	671'106
Abschreibungen	0	0
Total Fundraising-Aufwand	933'907	918'787
Total administrativer und Fundraising-Aufwand	4'883'256	4'960'695

5. Weitere Offenlegungen

5.1. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Anteile an Liegenschaften im Wert von 17 835 295 Franken (Vorjahr 14 947 533 Franken) dienen der Sicherstellung der Hypothekarverbindlichkeiten von 8 381 250 Franken (Vorjahr 6 813 750 Franken).

Schuldbriefe im Umfang von 1 800 000 Franken (Vorjahr 1 800 000 Franken), lastend auf einer Liegenschaft von Pro Senectute Kanton Zürich, dienen der Sicherstellung einer **zurzeit nicht beanspruchten Kreditlimite** einer Bank.

5.2. Verpflichtungen aus gesprochenen Garantien

Verpflichtungen aus im Rahmen der individuellen Finanzhilfe gegenüber Dritten gesprochenen Garantien für Mietzinskautionen von Einzelhilfebezügern 1690 Franken (Vorjahr 0 Franken).

5.3. Eventualverbindlichkeiten

Keine

5.4. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Restmietzins (nominal) von langfristigen Miet- und Leasingverträgen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können.

	2025 CHF	2024 CHF
Innert 1 bis 5 Jahren fällig	2'776'000	3'000'000
Nach 5 Jahren fällig	767'400	1'124'000
Total	3'543'400	4'124'000

5.5. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung / Vorsorgeverpflichtungen

	2025 CHF	2024 CHF
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	263'430	281'571
Total	263'430	281'571

Offenlegungen zur Vorsorgeeinrichtung (BVK) gemäss Swiss GAAP FER 16 (Vorsorgeverpflichtungen)

	2025	2024
Deckungsgrad per 31.12. in %	113,6	109,3
Jährlicher Vorsorgeaufwand in CHF	1'970'141	2'033'764
Eventualverbindlichkeit in CHF	0	0

5.6. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

	2025 CHF	2024 CHF
Mitglieder der leitenden Organe (2025: 8 Personen / 2024: 9 Personen)	54'580	53'200
- davon Entschädigung Präsident/in der Stiftung	25'460	24'770

5.7. Entschädigungen an die Geschäftsleitung

	2025 CHF	2024 CHF
Mitglieder der Geschäftsleitung (2025: 660 Stellenprozent / 2024: 660 Stellenprozent)	1'192'196	1'188'334

In der Entschädigung enthalten sind fixe und variable Vergütungen sowie Pauschalspesen.

5.8. Honorar Revisionsstelle

	2025 CHF	2024 CHF
Entschädigung für Revisionsdienstleistungen	77'503	72'030
Entschädigung für andere Dienstleistungen	22'792	25'392

5.9. Transaktionen mit Nahestehenden

	2025 CHF	2024 CHF
Zuwendungen aus Spenden	72'148	19'019
Erträge aus Mieten	26'401	25'000
Erträge für Management-Dienstleistungen	76'339	34'597
Erträge mit den Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich	31'365	27'886
Übrige Betriebserträge	25'037	28'429
Aufwände für die Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich	-246'550	-284'093
Aufwände für Pro Senectute Schweiz	-219'768	-230'139
Übrige Betriebsaufwände	-7'379	-5'153

5.10. Anzahl Mitarbeitende

Anzahl Mitarbeitende mit Arbeitsvertrag, Jahresdurchschnitt:	2025	2024
Nach Personen	268	282
Umgerechnet auf Vollzeitstellen	176	184

Ab dem Jahr 2025 wird die Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt angegeben. Zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Vorjahr angepasst.

5.11. Geleistete Stunden durch freie Mitarbeitende

	2025	2024
Durch freie Mitarbeitende ohne Arbeitsvertrag geleistete Stunden	23'493	17'797

5.12. Geldfluss aus Subventionen der öffentlichen Hand

	2025 CHF	2024 CHF
Bundesbeiträge gemäss Art. 101 ^{bis} AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	5'309'338	6'063'579
- davon vermögenswertbezogene Zuwendungen	19'338	0
Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen)	1'821'153	1'975'204
Beitrag Bundesamt für Sport (BASPO)	9'600	6'500
Beitrag Lotteriefonds	17'303	14'880
Beitrag Gesundheitsdirektion Kanton Zürich	19'670	18'900
Beitrag Stadt Zürich	2'074'141	1'587'539
Beitrag Stadt Winterthur	881'000	949'000
Beitrag diverse Gemeinden	17'000	17'000
Total	10'149'205	10'632'602

5.13. Unentgeltliche Leistungen

Freiwilligenarbeit in Stunden oder Tagen (8,4 Stunden)	2025	2025
	Stunden	Tage
Ehrenamtliche Leitungsorgane (Stiftungsräte, Delegierte, Komitees u.ä.)	802	95
Ehrenamtliche Mitarbeitende und Freiwillige «im Feld»	274'822	32'717
Total	275'624	32'812

Freiwilligenarbeit in Stunden oder Tagen (8,4 Stunden)	2024	2024
	Stunden	Tage
Ehrenamtliche Leitungsorgane (Stiftungsräte, Delegierte, Komitees u.ä.)	831	99
Ehrenamtliche Mitarbeitende und Freiwillige «im Feld»	275'559	32'805
Total	276'390	32'904

Neben den ehrenamtlichen Mitarbeitenden und Freiwilligen «im Feld» sind in gewissen Dienstleistungen auch freie Mitarbeitende ohne Arbeitsvertrag im Einsatz. Der Ausweis der geleisteten Stunden erfolgt neu getrennt in Absatz 5.11. und 5.13. Zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Vorjahr angepasst.

5.14. Unentgeltliche Zuwendungen

Unentgeltliche Zuwendungen in Form von Dienstleistungen und Sachen	2025	2024
	CHF	CHF
Gratis zur Verfügung gestellte Räume (inkl. Kursräume) von der öffentlichen Hand	21'140	16'920
Gratis zur Verfügung gestellte Räume (inkl. Kursräume) von Dritten	0	0
Sachschenkungen	0	0
Total	21'140	16'920

Berücksichtigt werden Zuwendungen von über 2000 Franken pro Jahr. Wo quantifizierbar, erfolgt die Bewertung zu marktüblichen Preisen.

5.15. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

5.16. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Zürich, 9. März 2026

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der
Pro Senectute Kanton Zürich, Zürich

Zürich, 9. März 2026

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pro Senectute Kanton Zürich (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die auf den Seiten 5 bis 33 dargestellte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Stiftungsstatuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Stiftungsstatuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG



Renzo Peduzzi
Zugelassener
Revisionsexperte

Leitender Revisor



Barbara Herold
Zugelassene
Revisionsexpertin

Spenden, die Wirkung zeigen

Spenden und Legate – wir danken unseren 19 700 wertvollen Spenderinnen und Spendern.

Erfreuliches Ergebnis

Pro Senectute Kanton Zürich weist 2025 erfreuliche Einnahmen durch Spenden von rund 3,4 Millionen Franken aus. Die Zuwendungen aus Legaten stiegen auf 4 Millionen Franken, das sind 1,6 Millionen Franken mehr als im Vorjahr. Insgesamt weisen wir ein stabiles und solides Ergebnis aus.

Grosses Vertrauen

Ermutigend ist auch die wachsende Unterstützung: 2500 Personen spendeten erstmals für unsere Arbeit. Insgesamt durften wir auf das Vertrauen von 19 700 Spenderinnen und Spendern zählen. Die Durchschnittsspende sank in diesem Jahr leicht und liegt bei knapp über 70 Franken.

Für dieses Vertrauen und die Solidarität danken wir von Herzen. Jede Spende trägt dazu bei, älteren Menschen im Kanton Zürich konkrete Unterstützung anzubieten – von der persönlichen kostenlosen Sozialberatung bis zur individuellen Finanzhilfe für eine gezielte Entlastung in schwierigen Situationen.

Einsamkeit im Alter bewegt

Rund jede vierte Person über 65 Jahren in der Schweiz fühlt sich einsam. Pro Senectute Kanton Zürich wirkt dem aktiv entgegen: Wir schaffen Begegnungen, fördern soziale Kontakte und begleiten Menschen in belastenden Lebenslagen. Dieses zentrale Thema stand im Fokus unserer alljährlichen Herbstsammlung. Das Resultat ist erfreulich: 227 000 Franken konnten gesammelt werden – mit besonders vielen Spenden von Personen, die uns erstmals berücksichtigt haben.

Auch zahlreiche Stiftungen und Unternehmen unterstützten unsere Arbeit engagiert. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.

Stiftungen und Unternehmen

- Alfred und Anneliese Sutter-Stöttner Stiftung
- Dr. med. Kurt Fries-Stiftung
- Elly Schnorf-Schmid Stiftung
- Ernst Göhner Stiftung
- Hans Imholz-Stiftung
- Hatt-Bucher-Stiftung
- Kirschner-Loeb Stiftung
- Martha Bock Stiftung
- Otto Gamma-Stiftung
- Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich
- Pro Senectute Schweiz
- Proterra Stiftung
- Renée Spalinger Stiftung
- Stiftung Perspektiven von Swiss Life
- Walder Stiftung
- ZKB Philanthropie Stiftung
- Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS)

Einzelfallunterstützung

- Clara Fehr-Stiftung
- Hatt-Bucher-Stiftung
- Martha Bock Stiftung
- Stiftung Wolfhard GRAETZ
- Tuchheim Stiftung
- Willi & Melanie Möller Fonds der Stiftung ACCENTUS

«Pro Senectute Kanton Zürich hat mir in einer schwierigen Zeit geholfen. Dafür bin ich sehr dankbar.»

Spenderin (75)

Unsere Standorte

Unsere Dienstleistungszentren in Ihrer Nähe

Limmattal und Knonaueramt

Badenerstrasse 1, 8952 Schlieren
Telefon 058 451 52 00
dc.limmattal@pszh.ch

Oberland

Bahnhofstrasse 182, 8620 Wetzikon
Telefon 058 451 53 40
dc.oberland@pszh.ch

Pfannenstiel

Dorfstrasse 78, 8706 Meilen
Telefon 058 451 53 20
dc.pfannenstiel@pszh.ch

Unterland und Furttal

Glasstrasse 2, 8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
dc.unterland@pszh.ch

Winterthur und Weinland

Lagerhausstrasse 3, 8400 Winterthur
Telefon 058 451 54 00
dc.winterthur@pszh.ch

Zimmerberg

Alte Landstrasse 24, 8810 Horgen
Telefon 058 451 52 20
dc.zimmerberg@pszh.ch

Stadt Zürich

Seefeldstrasse 94a, 8008 Zürich
Telefon 058 451 50 00
dc.zuerich@pszh.ch

Geschäftsstelle

Pro Senectute Kanton Zürich

Forchstrasse 145, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 00
info@pszh.ch
www.pszh.ch
Spendenkonto IBAN:
CH95 0900 0000 8007 9784 4

Impressum

Herausgeberin

Pro Senectute Kanton Zürich
Forchstrasse 145, Postfach, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 00, www.pszh.ch

Jahresbericht

Diese nach Swiss GAAP FER Richtlinien erstellte Jahresrechnung ist Teil des separat publizierten Jahresberichts. Er kann bei der Geschäftsstelle bezogen oder von unserer Website heruntergeladen werden: www.pszh.ch

Spendenkonto IBAN

CH95 0900 0000 8007 9784 4

Verantwortlich

Monica Flückiger, Abteilungsleiterin Marketing und Kommunikation

Titelbild

Adobe Stock

Gestaltung und Produktion

Rebel Communication GmbH



Mehr zu uns
www.pszh.ch



Geschäftsstelle

Pro Senectute Kanton Zürich
Forchstrasse 145, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 00

info@pszh.ch

www.pszh.ch

Spendenkonto IBAN

CH95 0900 0000 8007 9784 4

Folgen Sie uns in den sozialen Medien:

